

2 Fenstertransparent

Schmelztechnik/Scherenschnitt mit STOCKMAR Wachsmalstiften

Das sollte man wissen

Vorbild für dieses Fenstertransparent sind farbige Glasfenster, wie man sie in Kirchen findet. Für diesen Scherenschnitt benötigt man etwas Geschicklichkeit und Geduld beim Ausschneiden der Stege. Kleineren Kindern sollte man dabei helfen. Wer es einfacher haben will, findet auf der letzten Seite eine Vorlage zum Ausschneiden.

TIPP

Steht keine Warmhalteplatte zur Verfügung, kann man auch auf einem flachen Backblech arbeiten: Das Blech auf ca. 5 bis 8 cm hohe Holzblöcke legen und mehrere brennende Teelichter darunter verteilen.

Das braucht man

- STOCKMAR Wachsmalstifte z.B. Blechetui (Best.-Nr. 31000) mit 8 Farben oder Karton-Etui (Best.-Nr. 31200) mit 12 Farben
- Warmhalteplatte (s. auch TIPP)
- Pergamentpapier (z. B. Butterbrotpapier),
- Zeitungspapier
- schwarzen Karton (z. B. Tonpapier)
- weißen oder hellen Farbstift
- Deckfarbe
- Rundpinsel Nr. 7
- Lineal, Nagelschere, Cutter
- Klebstoff, Küchenmesser



1

So geht es

1- Zuerst legt man auf dem schwarzen Papier mithilfe eines Lineals einen Rahmen von ca. 2 cm Breite fest. Zum Zeichnen verwendet man einen hellen Farbstift. Das Bild

muss auf dem schwarzen Papier so angelegt werden, dass die Bildteile durch Stege zusammengehalten werden. Man beginnt mit dem Weihnachtsmann und stellt links und rechts von ihm einen Tannenbaum auf. Nun schafft man Verbindungen mit dem Schlitten, mit Sternschnuppe, dem Mond, der Wolke und dem Haus (Abb. 1).

2- Nun nimmt man eine deckende Farbe in den Rundpinsel und übermalt die Zeichnung. Dadurch entstehen breitere Linien, die als



2

Stege dienen (Abb. 2). Diese Stege müssen nicht ganz gleichmäßig sein. Stege, die zu schmal ausgefallen sind, kann man vor dem Ausschneiden korrigieren.

3- Das Ausschneiden der Stege ist der schwierigste Teil dieser Arbeit. Die geraden Linien lassen sich am saubersten mit einem Lineal und einem Cutter schneiden, für die gebogenen Linien sind Kurvenlineale hilfreich; mit einer Nagelschere kann man zum Schluss die Ecken sauber ausschneiden.

4- Der so gewonnene Scherenschnitt wird auf Pergamentpapier geklebt und zwar so, dass die schwarzen, unbemalten Stege oben sind; das Bild erscheint dadurch seitenverkehrt (Abb. 3).

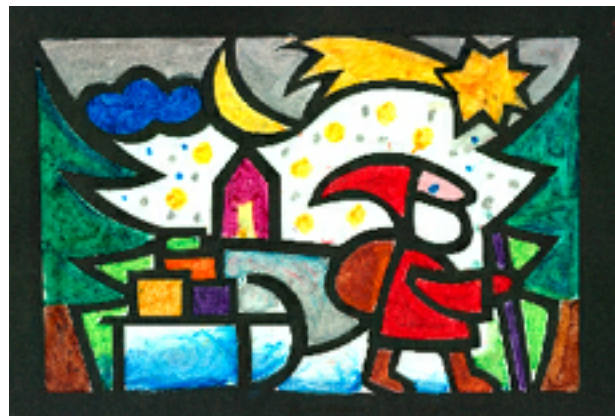
5- Warmhalteplatte sorgfältig mit mehreren Lagen Zeitungspapier abdecken, damit Kinder nicht mit der aufgeheizten Platte in Berührung kommen können. Den Scheren-



TIPP

Da man mit den Wachsmalstiften nicht immer in die spitzen Ecken kommt, nimmt man ein Küchenmesser zuhelfe und »schiebt« die flüssige Farbe an die entsprechende Stelle.

schnitt darauf legen. Sobald die Wärmezufuhr ausreichend ist, beginnt man mit den Wachsmalstiften die einzelnen Bildelemente auszumalen. Dabei kann man die Farben auch durch Übermalen mischen. Der Schnee z. B. wurde mit Blau und Weiß gemischt. Die Punkte im Hintergrund wurden einfach auf das weiße Transparentpapier aufgetupft.



HINWEIS

Für den Scherenschnitt finden Sie eine original große Vorlage auf der nächsten Seite. Kleben Sie das Bild auf einen leichten Karton, und schneiden Sie dann die Stege aus. Dann geht es weiter wie unter 4 und 5 beschrieben.

